

Das Leben in der Stadt,
haben viele Menschen satt.
Umweltverschmutzung und schlechte Luft,
nennen sie den „Großstadtduft“.
Fabriken, Lärm und Industrie,
eine Großstadt, die schläft nie.
Durch viel zu kleine Gassen,
fließen zäh die Automassen.

Der ÖPNV befördert täglich Mann und Frau
Am Bahnhof gibt's für kleines Geld
ein Ticket um die halbe Welt.
Innenstadt und Menschenmenge,
sind ein heilloses Gedränge.
Die verschiedenen Kulturen,
hinterlassen ihre Spuren
manch einer geflohen vor Gewalt und Krieg
Erfreut die Städter mit Straßenmusik
der eine spielt und sitzt vor Netto,
der andere musiziert im Ghetto.

Einkaufszentren und auch Läden,
machen oftmals von sich reden,
mit Öffnungszeiten bis Mitternacht,
wer hat sich das nur ausgedacht?

Die Polizei hat immer viel zu tun
und keine Zeit sich auszuruhen.
Gewalt und Kriminalität,
begünstigt durch Anonymität.
So bekommt der Richter im Gericht
viele Leute zu Gesicht.

Doch es gibt auch Lichter,
die freundlichen Gesichter,
Krankenhaus und Feuerwehr,
hilft den Bürgern wirklich sehr.

Theater heißt nicht immer Ärger pur,
sondern vielfach auch Kultur.
Die Altstadt ist schön anzusehen,
man kann in viele Kirchen gehen.
Das Rathaus ist ebenfalls sehr interessant,
das gibt's in jeder Stadt im Land.
Und als Tourist, so ist es Brauch,
viele Fotos macht man auch.

In einer Stadt zu leben,
kann einem vieles geben.
Aber in den meisten Städten dieser Welt
dreht sich alles nur ums Geld!